

VON DER VORSTANDSSITZUNG DES TFV AM 19. APRIL 2021

(wichtige Auszüge von der Mitteilung des TFV)

„Die Punktspielsaison 2020/21 wird auf der Grundlage der Spielordnung § 11 Ziffern 4 und 5 in allen Spielklassen des Landes und der Kreise annulliert und nicht gewertet. Alle zum Zeitpunkt der Annullierung aktiven Mannschaften behalten für die Folgesaison 2021/22 den Startplatz in der jeweiligen Liga. Vom Beschluss ausgenommen sind die Landespokalwettbewerbe der Männer, Jugend (AOK PLUS Landespokal), Frauen- und Mädchen sowie der Fußballkreise.“

„Breite Zustimmung fanden die Entwürfe des Jugendausschusses zur Verlängerung von Meldeterminen der Mannschaften und Spielgemeinschaften.“

Der KFA Südthüringen wird sich auf seiner nächsten Vorstandssitzung mit den Beschlüssen befassen und deren Umsetzung im KFA Südthüringen beraten. Der Vorstand wird seine Vereine zeitnah informieren. Zu klären sind folgende Fragen:

Wie geht es in der Kreisoberliga und der Kreisliga weiter? Können die Staffeleinteilungen der 1. und 2. Kreisklasse beibehalten werden? In Abhängigkeit der möglichen Wiederaufnahme des Spielbetriebes im Herbst muss die Machbarkeit eines Rahmenspielplanes geprüft werden.

Die Pokalwettbewerbe des Spieljahres 2020/2021 sollen auf Kreisebene trotzdem abgeschlossen werden.

Der Nachwuchsausschuss stellt ebenso Überlegungen für die Wiederaufnahme des Spielbetriebes an.

Natürlich wird neben der situationsbezogenen Wiederaufnahme des Trainings- und Spielbetriebes, viel von den noch einzufordernden Meldungen der Vereine abhängen.

Fakt bleibt: Wir dürfen den Kopf nicht in den Sand stecken. Die Wiederaufnahme des Trainings- und Spielbetriebes muss unser oberstes Ziel bleiben. Unabhängig von dem möglichen Rückgang an Spielern und Mannschaften.

Wir rufen die Verantwortlichen der Vereine auf, den Kontakt zu ihren Mitgliedern aufzunehmen, um die aktuelle Lage klar beurteilen zu können.

Der Vorstand.